

BDSM und Literatur

Wusstest du, dass die Wörter "Sadismus" und "Masochismus" sich direkt auf die in Texten ausgedrückte Phantasiewelt zweier literarischer Autoren beziehen?

Stehen für dein Empfinden literarische Text und BDSM mit einander in Verbindung?

Dieser Themenabend bietet die Möglichkeit zum Austausch darüber, welchen Raum dem Lesen, Schreiben, Sprechen oder Hören schöner Texten im persönlichen BDSM-Erleben zukommt. Von der schriftlichen Online-Kommunikation über Spontan-Dichten in und nach Sessions und bis zum weiten Raum sprachlich gefasster Phantasien und kultureller Bezüge freue ich mich über eure verschiedenen Ansichten und Bezüge.

Um klarzustellen, worum es bei BDSM und Literatur im Genaueren geht, schauen wir uns an, wo und mit welcher Bedeutung die Wort-Neuschöpfungen "Sadismus" und "Masochismus" vom Gerichtsmediziner Krafft-Ebing erstmals verwendet wurden. Wie besprechen mit einer Textstelle und Hintergrundinformationen, wie durch die Wörter "Sadismus" und "Masochismus" ein Bezug zu den philosophisch literarischen Texten von de Sade und Sacher-Masoch hergestellt wurde.

Neben diesem Ausgangspunkt können noch andere Textstellen aus älteren oder neueren Texten besprochen werden. Wenn du in den Bestseller "Fifty Shade of Grey" schnuppern willst, sei es auch nur, um zu wissen, was das denn eigentlich für ein Buch ist, dann bist du hier auch richtig. Wenn du eine für dich bedeutsame Textstelle (maximal 1/2 Seite) vorstellen und dazu in der Diskussion neue Impulse möchtest, kannst du deine Textstelle gerne (in 10-15facher Kopie) mitbringen. Wenn Interesse besteht und Textstellen mitgebracht werden, freue ich mich auf vielseitige Ansichten und anregende Diskussionen auch dazu.

Moderation: Arachne

Ort: SHZ München, Westendstr. 68, 80339 München, Raum G4 im II. Stock rechts

Das SHZ ist mit der Trambahn 18/19 Haltestelle Schrenkstr. in 15 Minuten vom Hauptbahnhof zu erreichen. Parkplätze gibt es auf der Landsbergerstr. in 100m Luftlinie ausreichend

Zeit: 5. Februar 2018, 20.00 Uhr bis 22.00 Uhr.

Danach gehen viele der Teilnehmer noch zum Weiterratschen in ein nahegelegenes Lokal.